



Gesellschaft der Gehörlosen Schaffhausen

www.ggsh.ch

info@ggsh.ch

IBAN CH19 0900 0000 8200 3673 7

Jahresbericht 2022

Informatives von der Präsidentin

Liebe Mitglieder dies ist mein 6. und letzter Jahresbericht. Die Mitgliederversammlung am 25. März 2023 steht bevor. Danach werde ich offiziell aus dem Vorstand zurücktreten. Seit 1983 bin ich ein treues Mitglied des Gehörlosenverein Schaffhausen – also schon ganze 40 Jahre. Ich war im Vorstand mit dem Ziel der Fusionierung zum neuen Namen Gesellschaft der Gehörlosen Schaffhausen. Meine Mitarbeit im Vorstand zählt auch schon einige Jahre, allerdings weiss ich nicht genau wie viele, da in der Anfangszeit die Protokolle nicht archiviert wurden. Ich schätze dies aber auf so ca. 9 bis 10 Jahre. Ich habe als Kassiererin fürs Kegeln gearbeitet, war Vizepräsidentin sowie auch kurzzeitige Präsidentin bis zur Fusionierung mit der GGS. Dort war ich dann seit dem Jahr der Gründung bis heute total 29 Jahre im Vorstand und mit den Funktionen Beisitzerin, Vizepräsidentin und Präsidentin vertraut. Es war mir stets eine Ehre. Ich bedauere, dass ich zusammen mit meinen Vorstandsmitgliedern noch keine/n Nachfolger/in für diese auch dankbare Tätigkeit gefunden habe und es so schwierig ist, eine/n Nachfolger/in zu finden.

Homepage

Das erste Mal wurde die Abstimmung am 28. November 2021 in Gebärdensprache übersetzt und die Abstimmungsvideos zur Verfügung gestellt. Wir, die Gehörlosen der GGS, hatten unendlich grosse Freunde, da es eine grosse Hilfe bezüglich der kantonalen Abstimmungen für den Kanton Schaffhausen war. Mit den Videos wurden die Abstimmungen den Gehörlosen und Hörbeeinträchtigten verständlicher gemacht, so dass auch sie verstanden, um was es tatsächlich geht und dadurch auch eine sichere Entscheidung treffen konnten. Der Regierungsrat hatte beschlossen, dass nach einem Versuchsjahr, die Abstimmungsvorschau in Gebärdensprache bis auf Weiteres fortgesetzt werde. Bisher wurde sie zweimal durchgeführt. Wir wären sehr froh und dankbar, wenn es weiterhin in gewohntem Umfang und Stil erfolgen würde.

Die Vorlage zur Änderung
des Schaffhauser Steuergesetzes
in Kürze.



27. GGS-Mitgliederversammlung

Die 27. Mitgliederversammlung fand am 26. März 2022 in der «Ochseschüür» in Schaffhausen statt. Anwesend waren 17 Mitglieder und 4 Gäste. Susanne Kuhn (Stephans Mutter) feierte am 26. Juni 2021 ihren 85. Geburtstag. Kaspar Büchi wurde am 3. Mai 2021 80 Jahre alt. Konrad Eberle hatte am 11. September 2021 seinen 75. Geburtstag. Kurt Bösch trat bereits im Jahr 1981 in den Gehörlosenverein Schaffhausen und wurde für seine 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Er war auch 15 Jahre lang Kegelleiter und erhält nun die überfällige Urkunde als Freimitglied. Wir gratulierten ihm herzlichst zu seiner Ehrenmitgliedschaft.



Patty Shores Hermann gab ihren Rücktritt als Vize-Präsidentin und ihren Austritt aus dem Vorstand bekannt. Aus gesundheitlichen Gründen zog sie sich ein Jahr früher als geplant aus dem Vorstand zurück und bedankte sich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit. Auch wir bedankten uns bei Patty für ihre 5-jährige Arbeit im Vorstand sowie für ihr grosses Engagement auf politischer Ebene bei der Behindertenkonferenz Schaffhausen. Für das Amt des Vize-

Präsidenten schlug der Vorstand Pfarrer Peter Vogelsanger (bisher Beisitzer) vor, der sich bereit erklärte dies für das verbleibende Jahr bis im März 2023 zu übernehmen. Von den Mitgliedern meldete sich Niemand für dieses Amt. Schliesslich wurde Peter mit Applaus einstimmig, ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen, neu als Vizepräsident gewählt.

Zu den Vereinsstatuten erklärte ich, dass die Artikel 1 – 18, gemäss Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 2. Oktober 2021, abgeschlossen sind. Nur der Artikel 19 betreffend die Auflösung der Gesellschaft der Gehörlosen Schaffhausen und der Verwendung des Vereinsvermögens waren noch offen. Die Formulierung wurde wie folgt geändert: «Wenn innerhalb von 10 Jahren keine Neugründung erfolgt, so ist es nach Ablauf dieser Frist für gehörlose Menschen im Kanton Schaffhausen einzusetzen.»

Pantomime Damir Dantes – ein Mimodrama in 12 Szenen

Die Aufführung des Pantomimen Damir Dantes fand am Palmsonntagabend, 10. April 2022 im Haberhaus in Schaffhausen statt. Von der GGS haben 3 gehörlose und 3 hörende Mitglieder teilgenommen, sowie eine Gebärdensprachdolmetscherin. Pfarrer Peter Vogelsanger begrüßte das Publikum mit einer kurzen Ansprache. Anschliessend führte der Schauspieler Damir Dantes das Publikum allein pantomimisch und auf beeindruckende Weise durch die Leidensstationen Christi. Mit weiss geschminktem Gesicht, mal im fliegend dunklen Kostüm, mal im weissen Lendentuch, verkörperte der Künstler insgesamt 23 verschiedene Charaktere aus der Passionsgeschichte. Es war ein sehr interessierter, berührender und nachhallender Abend.

Vorträge und Anlässe

Im vergangenen Jahr haben wir endlich wieder Besichtigungen durchführen können. Zuerst besuchten wir am 26. April 2022 das Zeughaus. Das Thema war: 250 Jahre alte Bekleidung und Ausrüstung der Armee «farbenfrohfeldgrau-getarnt» und Artillerie einst und heute in Schaffhausen. Für das



Museum war es ein Novum, dass 7 gehörlose Teilnehmer mit zwei Dolmetscherinnen zu Besuch kamen. Martin Huber führte durch die Ausstellungen «Rettung vom Gauligletscher», «Bourbaki in Schaffhausen», Internierung in der «Mobilmachung» und «Artillerie». Die vielen Schrifftafeln halfen, die Hintergründe visuell mitzubekommen. Nach der Führung gings in die Museumsbeiz, wo wir mit einem kleinen Zvieri mit Kaffee und Kuchen empfangen wurden, offeriert von der GGS. Martin

Huber verabschiedete sich anschliessend mit grossem Dank für das entgegengebrachte Interesse und ergänzte, dass auch die Leute vom Museum um eine Erfahrung reicher geworden sind.



Beim zweiten Anlass, am 22. November 2022 besuchten wir das Museum im Zeughaus Neuhausen (SIG-Areal). Da besichtigten wir grosse Kriegsmaschinen und mobile Fahrzeuge mit der Geschichte zum Material der Armee in Neuhausen.

Neben den Besichtigungen gab es noch verschiedene Vorträge. Zum einen über das Thema TWINT, QR-Code und E-banking/e-Bill. Der gehörlose IT-Fachmann Andy Helbling brachte an drei verschiedenen Daten den anwesenden GGS-Mitgliedern die neuste Technologie näher.



Auch konnten wir zwei Workshops mit Doris Hermann geniessen. Sie zeigte den anwesenden GGS-Mitgliedern verschiedene Optionen zum Wohnen im Alter wie z.B. Altersheim, Spitex usw. Wir tauschten unsere Meinungen aus und wurden uns bewusst, dass vor allem das Kommunizieren eine grosse Hürde sein wird, da die Gebärdensprache noch nicht so verbreitet ist. Nach dem positiven Feedback der Mitglieder beschlossen wir, noch einen weiteren Workshop durchzuführen, mit dem folgendem Thema: «Psychisches und physisches Wohlbefinden».



Nicht nur «interne» Vorträge haben im vergangenen Jahr stattgefunden, sondern auch interessante Vorträge vom Spital Schaffhausen. Dabei wurden folgende Themen behandelt: «Moderne Depressionsbehandlung», «Operation bei starkem Übergewicht – sinnvoll?», «Psyche bei Krebsoperation mitbehandeln» und «Schonende Behandlungsmöglichkeiten – auch ohne Schnitt und Narben». Leider wurden die Vorträge von unseren Mitgliedern nur wenig besucht.

Wie bereits im Vorjahr, konnten wir auch dieses Jahr zwei Mal das Museum zu Allerheiligen besuchen. Hierbei standen im Mittelpunkt der Ausstellungen: «Varlin/Moser: Exzessiv!» und «Schaffhauser Naturforscher».

GGG-Ausflug

Zum ersten Mal gab es einen zweitägigen Vereinsausflug für die Mitglieder. Einmal mit der Furka-Dampfbahn fahren, das war der Wunsch. Hans Martin Keller übernahm, anstelle der abwesenden Vorstandsmitglieder, die gesamte Organisation mit dem Carunternehmen Rattin für die grosse Reise welche am 20./21. August 2022 stattfand.



Mit grosser Freude besammelten sich am Samstagmorgenfrüh 10 Vereinsmitglieder am Landhaus in Schaffhausen. Mit einem

Kleinbus fuhren wir nach Süden in die Berge. Bei kurzem Aufenthalt im Restaurant Trumpf-Buur in Ebikon LU wurden wir mit Kaffee und Gipfel verwöhnt. Weiter fuhren wir über Luzern-Sarnen-Brünigpass auf den Grimselpass. Dort nahmen wir im Restaurant Alpenrösli ein sooo feines Mittagessen ein, das hatten wir nicht erwartet. Anfangs war es neblig und kalt, danach kam zum Glück die Aufhellung und so konnten wir die wunderschönen Berge am Totensee bewundern. Um 13.00 Uhr ging es wieder los bis zum Bahnhof Oberwald VS 1'366 m.ü.M. Dort standen schon die alten Personenwagen mit einer Diesellokomotive. Wer überraschte uns? Das Bahnpersonal zeigte uns zum 1. Klass-Luxuswagen, um einzusteigen. Auf den noblen, bequemen Polstersitzen wurden wir vom Bahnbegleiter mit Sekt verwöhnt. Das genossen wir sehr. Er betreute uns und beantwortete auch unsere vielen Fragen. In Gletsch 1'762 m.ü.M. wurde die Diesellokomotive durch die Dampflokomotive ausgetauscht. Bei sonnigem Wetter fuhren wir mit dieser Dampfloki über die 100-jährige historische Furka-Bergbahn-Strecke hinauf durch den langen Furka-Scheiteltunnel bis zur Furkahöhe auf 2'163 m.ü.M. Dort gab es für alle Reisenden eine halbe Stunde Pause. Viele von uns, interessierten sich für die alte Dampfloki und die Wagen. Mit einer wunderschönen, kurvenreichen Fahrt fuhren wir hinab bis zum Bahnhof Realp UR 1'546 m.ü.M. Ab Realp holte unser Chauffeur uns ab und wir fuhren bis zu unserer Unterkunft Hotel 3 Könige in Andermatt UR. Mit einem gemütlichen Abendessen ging der erlebnisreiche Tag zu Ende. Am nächsten Morgen starteten wir die Fahrt weiter auf den Gotthardpass bis zur Gotthardpasshöhe 2'106 m.ü.M., dann gingen wir zum Festungseingang. Vom Mann, der uns durch die Festung führte, wurden wir bereits erwartet. Mit Gebärdensprach-Dolmetscherin ging es durch die General Guisan-Ausstellung, die historische Festung und mit der Metro-Stollenbahn durch die kühlen Stollen hinauf. Der Rundgang dauerte





zwei Stunden mit unglaublichen Geschichten vom zweiten Weltkrieg, Truppenunterkunft, Feuerleitstelle, Festungsartillerie, Munitionsmagazin, Maschinengewehr-Stand und Panorama-Terrasse. Nach sehr interessanter Führung im dunklen, langen Stollen kamen wir wieder ins Freie. Sicher waren einige müde vom vielen Laufen. Gemütlich fuhren wir weiter, hinab via Airolo TI auf die Autobahn Richtung San Bernardino-Pass, durch den langen San Bernardino-Tunnel. Etwas verspätet, waren wir alle langsam hungrig. Das Mittagessen im Restaurant Bodenhaus in Splügen GR genossen wir noch ein letztesmal zusammen. Nach dem Essen brachte unser Chauffeur Eugen Meier uns über Rheintal mit einem kleinen Zwischenhalt im Heidiland in Fäsch GR uns sicher wieder nach Schaffhausen. Nach dieser schönen zweitägigen Abenteuerreise und weiterhin guter Stimmung waren wir schon müde. Hans Martin wurde mit einem Wanderstock gebührend belohnt.

Klausfeier

Wie jedes Jahr führten wir auch dieses Jahr wieder einen Chlausabend durch. Dieser fand am 26. November 2022, eine Woche früher als üblich, im Restaurant Pizzeria Grundstein in Flurlingen statt. Leider haben nur 8 Personen daran teilgenommen. Wir haben das Essen selbst gewählt und durften einen gemütlichen Chlausabend erleben. Das Essen war ausgezeichnet. Nach dem Essen wurde vom GGS ein Dessert offeriert, anstatt eines Chlaussackes.

Weihnachts-Gottesdienst und Weihnachtsessen

Anders als im letzten Jahr wurde für unseren Gottesdienst am 11. Dezember 2022 wieder eine Gebärdensprachdolmetscherin gefunden. Pfarrer Daniel Müller-Gemperle predigte über Jes. 44,14-17 und «Der Gott aus Brennholz». 6 Personen der GGS waren beim Gottesdienst in der Kirche Buchthalen dabei. Die anschliessende Pause nutzten Einige zum Spazieren am eiskalten Rheinfall oder zum Aufwärmen bei Kaffee oder Tee. Zum zweiten Mal war für uns im Restaurant Schössli Wörth ein schön gedeckter Tisch mit Kerzenschein reserviert. Von dort hatten wir, mit 15 Personen, eine wunderschöne Aussicht auf die verschneite Umgebung und den Rheinfall. Da die Präsidentin nicht dabei sein konnte, übernahm Stephan Kuhn die Ansprache mit Dank in ihrem Namen. Die gemütliche Atmosphäre und das hervorragende Weihnachtsessen in fröhlicher Runde wurden von allen sehr genossen.

Dankeschön

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihre Treue und die gute Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken. Besonders danke ich Alexander Naef und Doris Hermann für ihre Organisationen der Ostschweiz-Vorträge und Führungen sowie auch Ruedi Graf (Regionalleitung SGB-FSS). Ausserdem richte meinen Dank im Namen der Vereinsmitglieder an Cornelia Fischer von der BKSH, sowie an Andrea Morgenthaler für ihre professionelle Unterstützung und die angenehme, erfolgreiche Zusammenarbeit. Bei allen Vereinsmitgliedern möchte ich mich für ihr grosses Vertrauen und ihre Solidarität in unsere Arbeit herzlich bedanken.

Ich wünsche allen Mitgliedern sowie deren Angehörigen schöne Festtage, ein gutes neues Jahr und vor allem viel Gesundheit! Wir freuen uns auf ein spannendes GGS-Vereinsjahr 2023.

Neuhausen am Rheinfall, 30. Dezember 2022

Manuela Tomasevic, Präsidentin